GENERATION VOGELSTANG MANNHEIM²

Beteiligungskonzept

der Veranstaltung am 25.05.2023



Titelbild: © Stadt Mannheim – Fotografin Dr. Lilli Leinch

STADTMANNHEIM²

1. Beteiligungsveranstaltung mit älteren Bürger/innen auf der Vogelstang im Rahmen des Modellprojekts

Vorhaben und Zielsetzung

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg und die Allianz für Beteiligung e.V. unterstützen mit Fördermitteln der "Quartiersimpulse" die breite Beteiligung der Bürger/innen vor Ort. Als zentraler Bestandteil des Förderantrags zum Modellprojekt Vogelstang sind zwei Beteiligungsveranstaltungen im Jahr 2023 für den Stadtteil Vogelstang vorgesehen:

- Beteiligung älterer Bürger/innen (60+) vor Ort (25. Mai 2023)
- Beteiligung von Akteuren vor Ort (2. Halbjahr 2023)

Auftakt bildet eine **Informations- und Beteiligungsveranstaltung** mit Bürger/innen auf der Vogelstang im Alter von 60 Jahren oder älter am **25. Mai 2023**. Zentrale Funktionen sind:

- **Informationsfunktion**: Bürger/innen vor Ort sollen zum Modellprojekt und seinen Bausteinen informiert werden (insb. zu den bereits vorhandenen Angeboten der Einzelhelfer und der Möglichkeit sich ehrenamtlich zu engagieren)
- **Impulsfunktion**: Ergebnisse der World-Café-Tische sollen der Sozialverwaltung Impulse zur bedarfsgerechten Angebotsgestaltung und besseren Vernetzung vorhandener Angebote geben und gleichzeitig als Grundlage für die 2. Beteiligungsveranstaltung mit den Akteuren dienen (2. Halbjahr 2023)

Im Zuge der Weiterentwicklung der Angebote der offenen Altenhilfe (siehe GR-Vorlage Nr. V711/2020) sind auch für die Stadtteile Rheinau-Mitte und Neckarstadt-West vergleichbare und auf die Stadtteile abgestimmte Beteiligungsformate in Vorbereitung.

Veranstaltungsort/–Datum

- Bürgersaal Vogelstang, Freiberger Ring 6, 68309 Mannheim
- 25. Mai 2023: 09:45 Uhr – ca. 15:00 Uhr

Veranstaltungsinhalt

Der konkrete Programmablauf ist dem Veranstaltungsflyer zu entnehmen. Beim World-Café, zentraler Bestandteil der Veranstaltung, sind die Bürger/innen selbst gefragt sich einzubringen. Jeweils ein/e Moderator/in pro Tisch wird den Prozess begleiten (max. 20 Personen pro Tisch à 20 min. im Rotationsverfahren). Folgende Thementische sind geplant:

- Tisch 1: Angebote und Akteure: Was gibt es bereits und wer ist wichtig?
- Tisch 2: Lieblingsorte und Treffpunkte auf der Vogelstang: Wo spielt die Musik?
- Tisch 3: Intergenerativität: Alt und Jung gemeinsam!
- Tisch 4: Interkulturalität: Wir leben alle zusammen hier!

Die Ergebnisse sind Grundlage für die weitere Projektentwicklung, insb. der Angebotsgestaltung im Modellprojekt unter Beteiligung der Akteure vor Ort (Veranstaltung 2. Halbjahr 2023).

Organisatorisches

Eingeladen werden alle Personen auf der Vogelstang im Alter von 60 Jahren oder älter (rd. 4.200 Personen). Die Zahl der Teilnehmer/innen an der Veranstaltung ist auf 100 beschränkt.

Gemäß dem Prinzip einer breiten Beteiligung sollen Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder Hörbeeinträchtigungen ebenfalls die Möglichkeit erhalten, an der Veranstaltung teilzunehmen. Gegebenenfalls soll der Fahrdienst für Senioren sowie Gebärdendolmetscher/innen hinzugezogen werden.

Die Beteiligungsveranstaltung wird durch die Sozialplanung des Fachbereich Arbeit und Soziales und die Abteilung Betreuungen und Senioren sowie den Seniorenrat e.V. als Projekt-

partner im Modellprojekt Vogelstang vorbereitet und durchgeführt. Die Moderation und fachliche Beratung im Vorfeld und Nachgang der Veranstaltung erfolgt durch Prof. Dr. Martina Schäufele (Hochschule Mannheim, Projektpartnerin im Modellprojekt Vogelstang). Es ist eine (Foto-)Dokumentation mit Veröffentlichung auf der Homepage des Modellprojekts vorgesehen. Die Homepage ist unter www.mannheim.de/generation-vogelstang aufrufbar.

Ausblick

Die Ergebnisse der Veranstaltung sind Grundlage der inhaltlichen Ausgestaltung der Beteiligungsveranstaltung mit den Akteuren vor Ort im 2. Halbjahr 2023 und Anknüpfungspunkt für die Angebotsgestaltung im neuen SeniorenTreff und Modellprojekt „Generation Vogelstang“ sein. Während der Fokus im Jahr 2023 auf dem Thema „Teilhabe“ liegt, soll 2024 „Unterstützung und Pflege“ thematisiert werden.